

GZ A 0216/1-2023

Am Fachbereich Umwelt und Biodiversität / Abteilung Geowissenschaften gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Postdoc**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.351,90 brutto (14× jährlich)).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2024
- Beschäftigungsdauer: 5 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Physische Geographie mit Schwerpunkt Klimatologie; Durchführung selbständiger Lehre im Ausmaß von 4 Semesterwochenstunden im Bereich Klimatologie und/oder Biogeographie; Betreuung von Studierenden bei der Abfassung von Abschlussarbeiten; Mitwirkung an Forschungs- und Kooperationsprojekten; Einwerbung von Drittmittelprojekten
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Physischen Geographie mit Schwerpunkten in den Bereichen Klimatologie/Klimageographie, Paläoklimatologie oder vergleichbare, auch im Ausland erworbene Qualifikation; sehr gute Englischkenntnisse (in Schrift & Wort) und ausgezeichnete Deutschkenntnisse, sehr gute Kenntnisse in Geostatistik und/oder in der Modellierung von Geodaten, sehr gute Kenntnisse in einer der gängigen Programmiersprachen (2.8. Python, R), und sicherer Umgang mit ArcGIS oder verwandten GIS-Tools
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in Arbeiten im Querschnittsbereich von Klimatologie & Biogeographie. Bewerber*innen mit Erfahrungen in der Dendroklimatologie sind sehr willkommen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Interesse an der Arbeit des Teams Klima- und Umweltdynamik und den interdisziplinären Forschungsschwerpunkten des Fachbereichs Umwelt und Biodiversität, der die Naturwissenschaften Biologie, Geologie und Physische Geographie verzahnt; Freude am wissenschaftlichen Arbeiten; selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit sowie eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Organisations- und Koordinationsfähigkeiten. Aufgrund der regionalen Forschungsschwerpunkte der Arbeitsgruppe Klima- und Umweltdynamik ist die Bereitschaft und körperliche Befähigung zu teils längeren Feldarbeiten in Hochgebirgen relevant

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/5241 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Dezember 2023

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in

Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at. Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.
Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@plus.ac.at